



Medienkommentar

Konzerne infiltrieren Schulen und beeinflussen Kinder!



Der Pharmakonzern Pfizer bietet ein neues Angebot für Schulen an. Ist es Zufall oder steckt eine Strategie dahinter? Unschwer lässt sich feststellen, dass Pfizer die Kinder in hohem Maß manipuliert und die Entwicklung beeinflusst. Die Aussage von einer Mutter aus North Carolina bringt es treffend auf den Punkt: „Pfizer hat Milliarden an Strafen für falsche Behauptungen und Sicherheitsverstöße gezahlt. Warum sollten Schulen ein Unternehmen einladen, das dafür berüchtigt ist, Gewinne über Menschen zu stellen, um ihren Kindern „Wissenschaft“ beizubringen?“

Im Dokumentarfilm „Der hybride Krieg gegen unsere Kinder“ [www.kla.tv/30526] wird eindrücklich aufgezeigt, wie Kinder aus allen Richtungen bewusst in ihrer Entwicklung beeinflusst werden. Diese Beeinflussung stoppt auch nicht vor Schultüren. Immer mehr NGO's, das meint Nichtregierungsorganisationen und Konzerne kommen mit netten Angeboten in die Schulen – zur Freude der Kinder und als Entlastung der Lehrer. Wirklich? Stimmt das Angebot mit dem erreichten Ziel überein?

Als Fallbeispiel wie Schulen beworben werden, dient der Pharmakonzern Pfizer in den USA. Der Konzern bietet den Schülern eine „wissenschaftsbasierte Lernerfahrung“ an und reist mit einem mobilen wissenschaftlichen Escape Room durchs Land. Im Werbevideo rühmt sich Pfizer folgendermaßen: „Sie, die Schüler, bekommen ein breites Spektrum an Möglichkeiten für eine Karriere in der Wissenschaft aufgezeigt. Wir suchen nach Möglichkeiten, etwas zurückzugeben. Der Gemeinschaft und der Stadt etwas zurückgeben, auf eine andere Art und Weise.“ Pfizer selber: „Alle 10 Minuten betreten Teams von zukünftigen Wissenschaftlern im Alter von 9 bis 14 Jahren das mobile Erlebnis, das einen ‚Escape Room‘ nachahmt, um Rätsel zu entschlüsseln, Codes zu knacken und Probleme zu lösen.“

Die Schüler durchlaufen ausgestattet mit einem Pfizer Labormantel und Laborbrille verschiedene Räume eines großen Lkw-Anhängers und lernen vom Ausbruch einer Pandemie bis hin zur rettenden Impfung gegen die Seuche alle Zwischenstationen kennen. Wenn sie alle Aufgaben erfolgreich gelöst haben, sind sie Mithersteller von einem weltweit vertriebenen Medikament, das hilft eine Pandemie zu besiegen. Um das Erlebnis der Schüler zu steigern, werden sie zu Beginn von einem Roboterhund empfangen, der auch später Teil des Unterrichts sein wird.

Unschwer lässt sich feststellen, dass Pfizer die Kinder in einem hohen Grad manipuliert: Am Schluss des Durchgangs werden sie nicht nur begeistert sein über den Beruf eines Wissenschaftlers, sondern sie werden unbewusst wissen, dass eine Impfung die Lösung für eine Pandemie ist und dass Roboterhunde lieb und hilfreich sind. Soweit so schlecht.

Werfen wir einen weiteren Blick auf Pfizer, den Blick auf die Vergangenheit des Konzerns. Die Verbrechen des Konzerns hat Kla.TV schon in der Sendung „Pfizer-Pharmagigant – Wiederholungstäter“ [www.kla.tv/20583] genau unter die Lupe genommen.

Zur Erinnerung: Pfizer musste in den letzten Jahren 4,4 Milliarden Euro Strafe zahlen und ist 47-mal von US-Behörden und Gerichten verurteilt worden.

Der Konzern fällt immer wieder durch Korruption, unlauteren Wettbewerb sowie gefälschte und geschönte Zulassungsstudien auf.

So testete Pfizer schon 1996 sein sehr umstrittenes Antibiotikum Trovan an Säuglingen und Kindern in Nigeria – nach Elternaussagen ohne ihre vollständige Aufklärung und

Zustimmung. Dieser Test endete mit Todesfällen und dauerhaft geschädigten Kindern. Von den geforderten 7 Milliarden Dollar Entschädigung wurden nur 75 Millionen Dollar erstattet – und das erst nach 13 Jahren Gerichtsverfahren.

Ein von Pfizer auf den Markt gebrachtes Schmerzmittel, bei dem der Konzern über schwere Nebenwirkungen schwieg, soll in den USA an die 75.000 Todesopfer gefordert haben.

Die Zulassungsstudien zu den COVID-19-Impfstoffen waren in höchstem Maße umstritten. Die von Pfizer propagierte 95 % Wirksamkeit der mRNA-Impfungen stellte sich als Lüge heraus. Dafür löste sie schlimmste Nebenwirkungen aus. Am häufigsten festgestellt wurden: Herzmuskelentzündungen, Herzbeutelentzündungen, Thrombosen verschiedenster Art, Entzündungen des Rückenmarks, Gesichtslähmungen, akute Gehirnentzündungen, Krampfanfälle und Fieberkrämpfe.

Damit sind einige der wichtigsten Verbrechen aufgezählt. Eine Mutter aus North Carolina bringt es treffend auf den Punkt: „Pfizer hat Milliarden an Strafen für falsche Behauptungen und Sicherheitsverstöße gezahlt. Warum sollten Schulen ein Unternehmen einladen, das dafür berüchtigt ist, Gewinne über Menschen zu stellen, um ihren Kindern ‚Wissenschaft‘ beizubringen?“ Auch hier in Europa wollen Eltern keine Gehilfen solcher NGO's und Konzerne mit schmutziger Vergangenheit im Klassenzimmer. Kein Raub der Kinderseelen! Ebenfalls keine lieben Roboterhunde, die unseren Kindern Fürsorge vorgaukeln, obwohl sie zu verschiedensten Überwachungszwecken geplant werden.

Haben Sie darum ein Ohr bezüglich Schuleinsätzen von externen Unternehmen und fragen Sie den Klassenlehrer nach deren Unbescholtenheit auch in der Vergangenheit.

von pb

Quellen:

Berichte über Pfizer Schulbesuche mit Escape Room:

<https://uncutnews.ch/pfizer-geht-jetzt-direkt-in-die-schulen-um-kinder-das-abc-der-pandemien-und-impfstoffen-beizubringen/>

<https://tkp.at/2024/09/10/pfizer-bringt-impf-propaganda-an-schulen/>

<https://childrenshealthdefense.org/defender/pfizer-mobile-school-of-science-teach-kids-pandemics-vaccines/>

<https://apollo-news.net/escape-rooms-pfizer-versucht-schueler-mit-impfstoff-spielen-fuer-pandemie-bekaempfung-zu-gewinnen/>

Urquelle:

<https://www.pfizer.com/PfizerSchoolofScience>

Werbe-Videos von Pfizer zu Schulbesuchen (mit Roboterhund)

www.youtube.com/watch?v=z5z2Xpdp_UI

Werbe-Video von Pfizer zu Schulbesuchen (ohne Roboterhund)

www.youtube.com/watch?v=_3NSLYmmPqw&t=113s

Der hybride Krieg gegen unsere Kinder

www.kla.tv/30526

Pfizer-Pharmagigant: Wiederholungstäter

www.kla.tv/20583

Häufige mRNA-Corona-Impfschäden

<https://www.forschung-und-wissen.de/nachrichten/medizin/das-sind-die-haeufigsten-nebenwirkungen-der-covid-19-impfungen-13378714>



Weitere Sendungen zu diesem Thema:

Der hybride Krieg gegen unsere Kinder

www.kla.tv/30526

Pfizer-Pharmagigant: Wiederholungstäter

www.kla.tv/20583

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#BioNTech/Pfizer - www.kla.tv/biontech

#Pharma - www.kla.tv/Pharma

#GesundheitMedizin - Gesundheit & Medizin - www.kla.tv/GesundheitMedizin

#Schule - www.kla.tv/Schule

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.